

Was ist eine Stellungnahme?

Die Stellungnahme ist eine Aufsatzart.

Vorrangig geht es bei der Stellungnahme darum, dass man sich zu einer Textaussage äußern kann, d.h. der Schreiber soll Stellung zum Text beziehen und argumentativ vertreten.

Eine Stellungnahme erwartet also, dass man einen eigenen Standpunkt zu dem Textgeschehen bzw. dem Textproblem hat.

Der Aufsatz gliedert sich in drei Teile:

Einleitung:

Hier wird das Thema allgemein beschrieben, zu dem man Stellung nehmen soll.

Überleitung:

In diesem Überleitungssatz wird erklärt, was man im Hauptteil des Aufsatzes darstellen will.

Hauptteil:

Hier sollen die wichtigsten Argumente zum Thema in einem fortlaufenden Text abgehandelt werden. Jedes Argument soll dabei begründet und mit einem Beispiel belegt werden.

Im Hauptteil soll sich die Gewichtigkeit der Argumente nach und nach steigern.

Schluss:

Im Schluss werden die wichtigsten Argumente des Hauptteils knapp zusammengefasst.

Außerdem soll man darstellen, welche wichtigen Erkenntnisse man aus dem Thema gezogen hat und für die eigene Zukunft richtungsweisend sein können.